



Der Berufsverband  
für Training, Beratung  
und Coaching

News  
& Facts

## **Siegfried Menninger - das älteste BDVT-Mitglied ist im Alter von nahezu 103 Jahren gestorben**

### **Ein Nachruf von Ehrenpräsident Hans A. Hey**

Erst jetzt erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser so vielfach verdientes Ehrenmitglied Siegfried Menninger geboren am 7. November 1914 am 6. Juni 2017 nach einem erfüllten Leben in diesem hohen Alter verstorben ist. Siegfried Menninger studierte an der „Deutschen Werbefachschule“ in Berlin und schloss mit dem Titel Diplom Fachberater ab. Er war einer der Pioniere auf dem Gebiet der Verkaufsförderung. 1965 - ein Jahr nach der Gründung des Verbandes - wurde er Mitglied im „Bund Deutscher Verkaufsförderer - Verkaufstrainer e.V.“, wie der Verband damals hieß. Menninger war eine Persönlichkeit, die immer bereit war, sich einzubringen, Aufgaben zu übernehmen und Verantwortung zu tragen. Von dieser ihn prägenden Eigenschaft hat auch der BDVT in hohem Maß profitiert. 1965 wurde er Leiter des Ausschusses Öffentlichkeitsarbeit. 1968 war er neben seiner Tätigkeit im Präsidium Mitgestalter und Referent im 1. Seminar des BDVT für Verkaufstrainer. Bereits 1974 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Ab 1983 gehörte er dem Ehrenrat des BDVT an. Für seine vielfältigen Tätigkeiten und Verdienste im BDVT und auf anderen Gebieten wurde ihm 1984 die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. 1988 erhielt er die BDVT-Ehrendnadel in Gold. Anlässlich einer BDVT-Veranstaltung in Hannover wurde eine BDVT-Hymne gedichtet, in der die besonders Aktiven und Vielredner in den Mitgliederversammlungen liebevoll auf die Schippe genommen wurden. Der Refrain lautete nämlich: „Ich möcht' so gern Max Meier hör' n, Hans Hey und Siegfried Huth, dazu noch Siegfried Menninger, das tut so richtig gut.“ Resümee: Siegfried war immer, auf allen Feldern und bei allen Anlässen bis ins hohe Alter voll dabei. Einige Mitglieder werden sich sicher noch daran erinnern, wenn der immer hervorragend gekleidete Grand-Senior bei Veranstaltungen in der ersten Reihe saß und mit seltener gewordenen Redebeiträgen immer noch hohe Beachtung und Wirkung erzielte.

In der Verkaufsförderung hatte sich Siegfried Menninger eine Nische erschlossen und dort bundesweite Anerkennung und Erfolge erzielt. Sein Spezialgebiet war, in einer Stadt Einzelhandelsgeschäfte zu beraten, wie sie ihr Erscheinungsbild, Image und ihre Ausstrahlung erhöhen können. Hier hatte ich mit Siegfried ein beeindruckendes persönliches Erlebnis. Gesponsert von dem Handels- und Gewerbeverein Bad Wimpfen beriet Menninger Mitglieder dieser Vereinigung. Am Anfang doch Skepsis im Saal, als der damals weit über 80jährige Siegfried Menninger auftrat. Erstaunen als der Referent die Geschäfte der Anwesenden in großen Fotos, die er vorbereitend selbst aufnahm - auf der Leinwand präsentierte und anhand dieser Aufnahmen Plus und Minus des Erscheinungsbildes detailliert herausarbeitete. Am Ende großer Beifall und höchste Anerkennung für diese Leistung. Der Lohn zahlreiche weitere Einzelberatungen.

Auch nach Aufgabe seiner beruflichen Tätigkeit war Siegfried Menninger nahezu selbstverständlich bis hoch in die 90er Jahre weiter aktiv. Er war ein ausgezeichneter Hobbykünstler und Dichter. Er hat im Ruhestand bei Seniorenvereinen, Vereinen und in Altersheimen unter dem Motto weiter gewirkt: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“. Siegfried Menninger hat im BDVT und in vielen anderen Bereichen Gutes getan, Vorbildliches geleistet, Zeichen gesetzt und Spuren hinterlassen. So soll und wird er in unserer Erinnerung bleiben.